

**Prof. Dr. Lukas Radbruch, Klinikdirektor  
am Bonner Universitätsklinikum**

"Die eigene Lebensgeschichte ist ein Vermächtnis für sich selbst oder für die Kinder oder andere geliebte Menschen. Es ist wichtig, diese Geschichte zu hinterlassen.

Für einen schwerkranken Menschen kann der Blick auf die Fülle des eigenen Lebens guttun. Im Erzählen steht nicht mehr der kranke Körper, sondern das Leben im Vordergrund.

Jeder Mensch, egal wie jung, hat schon eine Geschichte, die es wert ist, erzählt zu werden und die es auch wert ist, dass man ihr zuhört."

## Eine Studie des



### Forschung und Qualitätssicherung

Das Projekt „Schwer erkrankte Mütter und Väter erzählen für ihre Kinder“ wird von Prof. Lukas Radbruch, Direktor der Klinik und Poliklinik für Palliativmedizin und seinem Team wissenschaftlich begleitet.

Untersucht wird, wie das Projekt den Therapieverlauf ebenso wie den Trauerprozess positiv unterstützen kann. Und wie Qualitätsleitlinien abgesichert werden können.

**Sandra, 42jährige Palliativpatientin mit 9jähriger Tochter**

"Mein geliebtes Kind. Ich weiß nicht, wann du dir dieses Hörbuch anhören wirst, aber ich würde mir wünschen, dass du vielleicht es gemeinsam mit dem Papa anhörst.

Es gibt viele lustige Geschichten. Und es gibt die Kapitel mit Karl, dem Krebs. Und die sind vielleicht nicht so lustig.

Und da nochmal mehr würde ich mir wünschen, dass ihr die zusammen anhört, in Momenten, in denen ihr das aushalten könnt. Und dass ihr dann aber auch weiterhört, und hört, von mir, dass alles nicht ganz so düster sein muss."

**Oliver 46, Witwer von Sandra**

"Wir sind so dankbar für diesen Schatz, der es uns ermöglicht, gemeinsam immer wieder unsere geliebte Frau und Mutter mit ihrer Stimme zu erleben. Besonders ist die Ansprache von Sandra an unsere Tochter.

Es ist schön, nicht nur zu trauern, sondern auch über die verschiedenen Lebensabschnitte und viele für Sandra so typischen Formulierungen gemeinsam zu lächeln."

**Pauline, mit neun Jahren verwaist**

„Es hat auch das beruhigende, nochmal ihre Stimme zu hören, egal was es jetzt ist. Ich glaube, es ist sehr viel Abschied nehmen und es hilft, dass man sich damit abfinden kann.

Das Beste ist, wenn sie in ihrem eigenen Hörbuch lacht, finde ich. Man erinnert sich nicht wirklich an die Momente, aber man fühlt sich zuhause."



**Familienhörbuch**  
Alles, was eine Stimme hat, überlebt

## Ihre Stimme - Ihre Geschichte - Ihr Leben als Hörbuch

**Schwer erkrankte Mütter und Väter  
erzählen für ihre Kinder.**



"...und das Hörbuch würde ich mir wünschen, dass du es bewahrst als ein Schatzkästchen."



(Fotos: Joachim Rieger, Köln)

## Erzählen Sie die Geschichte Ihres Lebens

Im Original-Ton: Liebevolles. Persönliches. Unausgesprochenes. Worte, die Ihr Kind begleiten werden. Professionell erarbeitet und in Szene gesetzt:

„Wer bin ich? Was habe ich erlebt? Was bringt mich zum Lachen? Und was zum Weinen?“

Bewahren Sie Ihre Fragen und Antworten auf das Leben in einem ganz persönlichen und privaten Familienhörbuch.

Ihre Geschichte. Ihre Stimme. Erzählt für Ihre Kinder und Angehörigen.

## Das Familienhörbuch-Projekt

Im Angesicht der Diagnose Krebs oder anderer schwerer Erkrankungen bekommen Mütter und Väter in diesem Projekt die Möglichkeit, ihre ganz persönliche Lebensgeschichte in Form eines Hörbuchs aufzuzeichnen.

Diese Familienhörbücher begleiten dann die verwaisten Kinder und ihre Familien in die

Zukunft, geben viele ganz persönliche Antworten auf die Frage "Wer war meine Mutter? Wer war mein Vater?" und können somit auch die Trauerarbeit der früh verwaisten Kinder und ihrer Familien unterstützen.

## Unser Finanzierungskonzept

Die Produktion finanziert sich ausschließlich aus Spenden von Förderern, Freunden und Familien, die das Thema berührt.

Alle im Projekt aufgenommenen Palliativpatienten erhalten zurzeit ihr Familienhörbuch kostenfrei.

Damit aber dieses Finanzierungsmodell dauerhaft funktionieren kann, bitten wir Sie gleichzeitig um Spenden und unterstützende Aktionen.

Nur so bleiben Familienhörbücher auch für zukünftige Betroffene, so wie das Ihre, kostenfrei!



**SPENDENKONTO**  
**Familienhörbuch gGmbH**  
**Volksbank Köln Bonn eG**  
**DE52 3806 0186 4906 5620 10**

Steuernummer 214/5855/2466.  
Registerblatt HRB 99727. Amtsgericht Köln.

## Kontakt:

Judith Grümmer,  
Geschäftsführerin der Familienhörbuch gGmbH  
Mail: [kontakt@familienhoerbuch.de](mailto:kontakt@familienhoerbuch.de)

**Website:** [www.familienhoerbuch.de](http://www.familienhoerbuch.de)

## Die Familienhörbuch gGmbH

Um das Familienhörbuch-Projekt für junge schwer erkrankte Mütter und Väter mit kleinen und heranwachsenden Kindern zukunftsfähig zu machen, wurde die als gemeinnützig anerkannte Familienhörbuch gGmbH von der Projektinitiatorin Judith Grümmer gegründet.

Die Vision: Das therapiebegleitende Hörbuch-Angebot soll langfristig bundesweit und weiterhin für Projektteilnehmer\*innen kostenfrei im Gesundheitswesen etabliert werden.



## Möchten Sie an diesem Projekt teilnehmen?

Schreiben Sie an die Familienhörbuch gGmbH und/oder an:



Klinik und Poliklinik für Palliativmedizin  
Dr. Michaela Hesse

Mail: [Michaela.Hesse@ukbonn.de](mailto:Michaela.Hesse@ukbonn.de)